

BRAMFELDER

RUNDSCHAU

BERICHTE UND AKTUELLES RUND UM BRAMFELD

Nr. 8 • August 2005

Die Marktfläche
Herthastraße
soll attraktiver werden

Seite 2

Was passiert beim
3. Bramfelder Fenster?
Der erste Bericht steht auf

Seite 5

Der Heimatverein
mit seinen Aktivitäten steht auf
den

Seiten 6 + 7

Der Bürgerverein
mit Berichten und Terminen steht
auf den

Seiten 8 + 9

Die Bramfeld- und
Hamburg-Termine
sind auf den

Seiten 10 + 11

Unser neues
Preisausschreiben
finden Sie auf

Seite 15

Im Internet
finden Sie Ihre BRAMFELDER
RUNDSCHAU auch mit interessan-
tem Adressenportal und weiteren
Infos unter

www.bramfelder-rundschau.de



Bitte vormerken:
Am 11. September 2005
veranstaltet BRAIN das
3. Bramfelder
Fenster!

Markfläche Herthastraße gefördert vom Sonderinvestitionsprogramm?

Die Bramfelder Ortskern-Gestaltung ist seit Jahren ein Thema der Bürgerinnen und Bürger in Bramfeld. Von allen gewünscht wird ein lebendiger, attraktiver Mittelpunkt des Stadtteils mit abwechslungsreichen Einkaufsmöglichkeiten und interessanten Restaurationsbetrieben. Zur Umsetzung wurde bereits vor sieben Jahren das in einjähriger Diskussion erarbeitete Rahmenplankonzept "Projekt Zukunft Bramfeld" vorgestellt. Ortsausschuss Bramfeld und Bezirksversammlung Wandsbek beschloss im September 2002 für einige Punkte detaillierte Planungen zu beginnen:

- Veränderung des Straßenraums in der Herthastraße und Prüfung eines Durchbruchs für den ÖPNV der Herthastraße bis zur Ellemnreihe
- Schaffung einer ansprechenden baulichen Gestaltung des südlichen Randbereiches der Markfläche
- Umgestaltung des Marktplatzes zum Stadtteiltreffpunkt

Da das vom Senat aufgelegte Sonderinvestitionsprogramm für die "Wachsende Stadt" auch die Förderung von Plätzen in den Bezirken, die die Identität des Ortsbildes prägen vorsieht, wurde hierzu in die Bezirksversammlung am 23. Juni 2005 ein Antrag des CDU-Abgeordneten Nico Hansen eingebracht.

Mit den Stimmen der CDU und der SPD, bei Enthaltung der GAL, wurde demzufolge der Bezirksamtsleiter gebeten, den Bereich Herthastraße - Markfläche bei der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt für das SIP "Hamburg 2010 - Gestaltung von Plätzen" anzumelden.

Stadtteilarchiv Bramfeld

Kinder entdecken ihren Stadtteil

Historische Erkundungstour durch Bramfeld für Kinder und Jugendliche

Das Stadtteil-Archiv Bramfeld zeigt interessierten Kindern am Sonntag, den 7. August um 15 Uhr, wie es früher mal in ihrem Stadtteil ausgesehen hat, was es zu entdecken gibt und welche Angebote die Hamburger Museen für Kinder haben. Stationen und Themen dieses Rundgangs sind:

- Bramfelder See. Steinzeitfunde und Umweltgeschichte.
- Ehemalige Dorfschmiede. Handwerkstradition in Bramfeld.
- BraKuLa. Bäuerliche Vergangenheit.
- Dorfplatzschule. Schulgeschichte in Hamburg.
- Denkmal Dorfplatz. Was Bramfeld mit Dänemark zu tun hatte.
- Ehemaliges Zollhaus. Dorf- und Zollgeschichte.
- Max Bahr. Von einer Bramfelder Stellmacherei zum deutschen Bau-marktführer
- Marktplatz. Wirtschafts- und Verkehrsgeschichte.

Die Tour dauert ca. 90 Minuten und richtet sich an Kinder von 7 bis 14 Jahren. Eltern dürfen natürlich mitgehen. Kostenbeitrag pro Teilnehmer 1 EUR. Der Treffpunkt ist der Bramfeldtr See 7, Ecke Fabriciusstraße.



BRAIN ist online
www.bramfeld-brain.de

- Veranstaltungskalender für Bramfeld
- Branchenbuch für Bramfeld

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Berner Chaussee:
Bandagen Schmidt

Bramfelder Chaussee:
Alster-Optik

Bettenhaus Kemme

Blumen Konwert

Commerzbank

ASB

Dorfplatz Apotheke

Dresdner Bank

Eiscafé Dante

Eurospar

Osterbek-Apotheke

Damms

Hartfelder

Fisch Ellerbrock

Haspa 248

Haspa 312

Neptun Apotheke

Rollmann Fashion

Schuhhaus Scholz

Shell Tankstelle

Sanitätshaus Thiede

HypoVereinsbank

Volksbank Hamburg

Kind Hörgeräte

Radmobil

Reformhaus

Lottoladen B.Ch. 392

Druckerei Göde

Kelzenberg Optik

Textilreinigung Wille

Bäckerei Rohlf's

Friseursalon Suhr

Tabak Zeeh

Bramfelder Apotheke

Gerda Beth - Lotto Tabak

DKV Versicherung

R & M Reisen

Wasser-Laden CO2

Haarstudio Swiss

Bramfelder Dorfplatz:

Schlachtere Raff

Restaurant Diamanti

Autohaus Jahnke

Eichlohweg:
familia

Ellemnreihe:
Bramfelder SV

Fabriciusstrasse:

Esso-Tankstelle

Eulena Apotheke

Blumen Buck

Seebek apotheke

Tabak Zeeh

Reisebüro Cohrs

Haspa

Blumenhaus Mecklenburg

Beauty Hair

Fahrenkrön:
Kamps

Herthastrasse:

Comet Reinigung

Hummel Apotheke

Bücherhalle

Optiker Rolfs

Ortsamt

Karstadt

Hildeboldtweg:

Renault Weik

Restaurant Marcellino

Iwonas Haarstudio

Mützendorpsteed:

GWG

Pezolddamm:

Getränke Stark

Schreyerring -EKZ:

Juwelier Stange

Krümet

Kamps

Soltaus Allee:

Blumen Diederich

Haldedorfer Straße:

Haspa

Wandsbek:

sofort möbel

www.bramfelder-rundschau.de

IMPRESSUM

Die "Bramfelder Rundschau" erscheint zum 1. eines jeden Monats.

Die verbreitete Auflage beträgt 7.000 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:

Studio-Verlag, Sievekingsallee 96, 20535 Hamburg,

Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 24 15 99

www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de

Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg

Anzeigen: Stephan Müller, Tel. 040 / 46 54 17,

Mobil: 0179/9566113, Fax: 040 / 46 77 34 20

Druck: Druckerei Gisbert Göde, Bramfelder Ch. 303, 2217 HH

Anzeigen-Preisliste Nr. 2 vom 1.6.2005

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich. Alle namentlich oder durch Kürzel gekennzeichneten Artikel geben die persönliche Meinung des Autors und nicht unbedingt die Auffassung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für unverlagte eingesandtes Material keine Haftung. Rücksendung nur, wenn Rückporto beiliegt.

Sensationelle Aktionswochen für schwerwiegende Gewichtsprobleme

Das vitalzentrum dr. dettmer hat sich zur Förderung der Gesundheit etwas ganz Besonderes ausgedacht: Dicke Prozente für große Ziele!

Jeder weiß es - je schwerer ein Gewichtsproblem wiegt, desto schwieriger wird es, wenn man etwas dagegen tun möchte oder aus gesundheitlichen Gründen gar muß! Dr. Dettmer, Ernährungsmedizinerin und Inhaberin des neuen vitalzentrum dr.dettmer, macht diese Erfahrung immer wieder. Deshalb hat Sie sich überlegt, wie sie besonders solchen Menschen helfen kann, die ein besonders schwerwiegendes Gewichtsproblem mit sich herumtragen. So wurde die Idee zur zeitlich begrenzten Aktion "Dicke Prozente für große Ziele" ins Leben gerufen!

Das Angebot ist wirklich sensationell: Während der Aktionswochen erhält man genau soviel Prozent Rabatt auf den Kurpreis, wie man Kilos abnehmen möchte - also 20% bei 20 Kilo, 40% bei 40 Kilo .. und so fort!

"Mit dieser Aktion wollen wir besonders denjenigen helfen, die sich fast schon aufgegeben haben! Denn immer wieder müssen wir feststellen, dass ab einem gewissen Übergewicht die Hemmschwelle immer größer wird - viele denken, dass sie ihr Wunschgewicht sowieso niemals mehr erreichen können!" so Dr. Dettmer. Dass es nie zu spät ist, mit dem Abnehmen zu beginnen, weiß sie aus langjähriger Erfahrung - so sind doch Abnahmen von 20 Kilo häufig und es gibt durchaus auch Teilnehmer, die 40 Kilo und mehr verloren haben. Durch die medizinische Begleitung kann man sicher sein, dass der Weg zum Wunschgewicht auch gesund ist - und die liebevolle Betreuung und Begleitung hilft besonders beim Durchhalten! Voraussetzung für den Erhalt des Aktionsrabatts ist ein Ziel, das im realistischen Rahmen liegen sollte - so sollte man nicht weniger als sein Idealgewicht anstreben.

Wer die einmalige Aktion und das damit verbundene super Preisangebot nutzen möchte, sollte sich schnell anmelden. Termine für kostenlose Erstberatungen werden vergeben in allen Hamburger vitalCentren und über die kostenlose Hotline 0800-2465463, bei der man direkt zu Frau Dr. Dettmer persönlich verbunden wird. In der Bramfelder Chaussee 277 ist die Praxis zu erreichen unter 040-60039453. Auch auf der neuen Internetseite kann man sich über alle Inhalte informieren www.figurpartner.de

Neue "Düsseldorfer Tabelle"

Seit dem 1.7.2005 wurden die neuen Leitlinien der Oberlandesgerichte zur Unterhaltsberechnung veröffentlicht. Die bekannteste ist die Düsseldorfer Tabelle. Ausgangspunkt ist die Erhöhung der Unterhaltsbeträge für Kinder entsprechend der sogenannten Regelbetragsverordnung. Für minderjährige Kinder wurden die Mindestbeträge (in den alten Bundesländern) moderat erhöht: Kinder von 0-5 Jahren: 204,- ; 6-11 : 247 ; 12-17 : 291,- . Je nach Einkommen und Anzahl der Unterhaltsverpflichtungen wird dieser Betrag prozentual erhöht. Wichtige weitere Änderungen: die Selbstbehaltssätze, also die Beträge, die einem Unterhaltszahler zum Leben auf jeden Fall verbleiben müssen, wurden ebenfalls heraufgesetzt. Ein Arbeitnehmer hat einen Selbstbehalt von 890,- und ein nicht Erwerbstätiger von 770,- . Bei Unterhalt gegenüber getrennt lebenden oder geschiedenen Ehegatten geht das Oberlandesgericht Hamburg grundsätzlich von 935,- bzw. 995,- aus. Gegenüber volljährigen Kindern gilt eine Selbstbehalt von 1100,- und gegenüber Eltern von wenigstens 1400,- . Diese Daten stellen nur Grundregeln dar, da allein die Frage, wie man das Einkommen berechnet, d.h. welche Abzüge anerkannt werden fast immer umstritten ist. In vielen Fällen kann allerdings aufgrund der neuen Bestimmungen eine Unterhaltsabänderung erreicht werden.

Gernot Wolter (Fachanwalt für Familienrecht)

Ihre Bramfelder Rundschau im Internet:
www.bramfelder-rundschau.de

25 Kilo abnehmen? Prozent Rabatt!



Dr. Ute Dettmer

Aufgrund des großen Erfolges nur noch für 14 Tage!

Dicke % für große Ziele!

Jetzt bekommen sie genau soviel Prozent Rabatt, wie Sie Kilos abnehmen möchten!

Haben Sie auch ein großes Ziel? Dann rufen Sie jetzt schnell an - mit uns können Sie es erreichen!



Bramfeld:

Bramfelder Chaussee 277 040/60 03 94 53

Wandsbek:

Gladowstrasse 2 040/35 71 38 63

14x in und um HH

www.figurpartner.de

sofort möbel

HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-moebel.de

Neue Möbel auf 1800 Quadratmetern Verkaufsfläche. Bei uns finden Sie ein Angebot welches überaus vielfältig ist und alle Wohnbereiche abdeckt.

Couchgarnituren Rundencken Schlafzimmer Vitrinen
Sideboards Anbauwände Kleiderschränke
Vitrinen Buffets Essgruppen u. viel. mehr...

Die Möbel können ohne Wartezeit sofort mitgenommen oder auf Wunsch auch kurzfristig geliefert werden.

Barverkauf ab Ausstellung. supergünstige Möbel von Messen, aus Überproduktionen, Auslaufprogrammen u. Fabrikrückläufern

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr • Sa. 9-16 Uhr

Rechtsanwälte
Scharf & Wolter
Kompetenz • Service • Recht



SCHEIDUNG?

Wir vertreten Sie in einvernehmlichen und umkämpften Fällen!

Es betreut Sie:

Fachanwalt für Familienrecht G. Wolter

Auch Samstag 9.00-13.00 geöffnet.

Mo.-Fr. 9.00-18.00

Fuhlsbüttler Str. 118 • Tel.: 611 699 62

www.scharf-und-wolter.de

Ab
3 Teile
in der
Reinigung
10%*
RABATT
*Bei Vorkasse

Nutzen Sie doch
unser
ständiges Angebot

Comet-
Reinigung

Herthastrasse 2-4

(040-642 84 42

Parkplatz auf dem Hof

125 Jahre Tradition

Steppdecken Kemme feiert Geburtstag



Lieferwagen der Firma Steppdecken Kemme Anf. der 50er Jahre

Zu einer Zeit, als es auch in Hamburg noch beschaulich zugeht, als die Gaslaternen jeden Abend entzündet werden mussten, Pferdewagen zum Stadtbild gehörten und das heutige Auto noch Zukunft war, gründeten zwei unternehmungsfreudige Männer in der Rathausstraße ein Fachgeschäft für Bettgestelle, Betten, Bett- und Tischwäsche.

Genau genommen waren es August Kemme und Ludwig-Wilhelm Lohse, die im September 1880 den Mut hatten, sich selbstständig zu machen. Da alles Handarbeit war, oblag es den Inhabern die Kundenwünsche im Gespräch zu erkunden und dann in der firmeneigenen Werkstatt so umsetzen,

dass die Kunden voll und ganz zufrieden waren. Mit der erfolgreichen Arbeit der ersten Jahrzehnte haben die Gründer und ihre Nachfolger die Grundlage für ein erfolgreiches Bestehen der Firma Steppdecken Kemme über die Wirren der



Ansicht des langjährigen Hauptgeschäftes Ecke Rathausstraße / Knochenhauertwiete

beiden Weltkriege, Inflation und wirtschaftlichen Neuanfang 1945 gelegt.

Steppdecken Kemme, schon seit den fünfziger Jahren als Filialgeschäft in Bramfeld und ab 1995 mit Hauptsitz im Herzen Bramfelds, zeichnet sich aus durch ein ungewöhnlich großes Warensortiment. Ob Bettgestelle, Lattenroste, Matratzen oder Wäsche, der Kunde erhält erstklassige Qua-

IHR FACHGESCHÄFT RUND UMS BETT



125 Jahre



Seit
1880

STEPPDECKEN

Kemme

Ab 8. September 2005:

20% Jubiläumsrabatt auf alle Artikel

(ausgenommen Sonderangebote, Sonderanfertigungen und Aufarbeitungen)

Matratzen - Betten - Wäsche - Bettenreinigung

Bramfelder Chaussee 239, Hmb. Bramfeld, Tel. 641 18 51



Siegrun Jorre berät jeden Kunden mit Charme und excellentem Fachwissen

lität namhafter Hersteller. Fundierte fachliche Beratung und excellenter Service sorgen für enorme Beliebtheit weit über Bramfelds Grenzen hinaus und sind vorrangiges Anliegen der heutigen Inhaber Heino und Siegrun Jorre.

125 Jahre sind ein tolles Jubiläum, und wie Siegrun Jorre bereits verriet, wird im September auch gefeiert. Nur soviel sei schon jetzt verraten: es wird einen Sonderverkauf mit großen Preisnachlässen für die jahrelange Treue und das große Vertrauen geben.

Die BRAMFELDER RUNDSCHAU wünscht Ehepaar Jorre weiterhin viel Gesundheit und geschäftlichen Erfolg.

Neues aus dem Haus Karstadt

Die Sorgen der Kunden, dass das Bramfelder Haus geschlossen wird, sind - nach Aussage der Geschäftsleitung - völlig unbegründet. Nach neuesten Informationen steht der Verkauf unmittelbar bevor, so dass der Standort dieses Warenhauses erst recht gesichert ist. Im Augenblick wird an einer Verbesserung der Sortimente gearbeitet. Im Bereich Bekleidung und Lederwaren ist dies bereits abgeschlossen. Im Augenblick findet der Kunde die Schnäppchen-Angebote der Sommerware vor allen Dingen in den Bereichen Parfümerie, Bettwäsche und Bekleidung.

Wie in den vergangenen Jahren wird auch dieses Jahr wieder ein Flohmarkt vor dem Haus stattfinden, dessen Erlöse an das von Karstadt, Bramfeld unterstützte SOS-Kinderdorf in Rio gehen. Der Termin hierfür ist der 5. August 05.



Viel Aktion war 2004 bei der Harry-Potter-Nacht

Nach der Sommerpause lädt das Karstadt-Restaurant am Samstag, 17. September ab 15 Uhr wieder zum Tanztee ein.

Ein weiterer Höhepunkt im Herbst wird wieder für alle Leseratten die Harry-Potter-Nacht sein. Die Harry-Potter-Nacht beginnt bereits am 30. September (genaue Planung erhalten Sie direkt bei Karstadt) mit Verkleidung, Schminken usw. und geht bis zum Start des Buch-Verkaufs am 1. Oktober um 0.01 Uhr.

Am Mittwoch, den 5. Oktober ist in der Buchabteilung die Kinderbuchautorin Karin Stefan zu Gast und liest aus ihren aktuellen Kinderbüchern.

Es ist viel los bei Karstadt. Ein Besuch lohnt sich immer.

Gibt es 2005 wieder das Bramfelder Fenster?

Die BRAMFELDER RUNDSCHAU ist dieser Frage nachgegangen und hat sich von dem Organisationsteam des BRAIN berichten lassen. Es gibt also in diesem Jahr wieder das BRAMFELDER FENSTER - die attraktive Veranstaltung der Bramfelder Interessengemeinschaft - und zwar am zweiten Sonntag im September, am 11.9.2005.

Für die Vorbereitung zeichnen verantwortlich, wie in den Vorjahren: Verena Bendel (Fa. Burmeister und Bendel), Amina Wasfy-Pankonin (Dorfplatzapotheke) und Barbara Stamer (Karstadt), neu im Team sind Birgit Damms (Fachhaus Damms) und Gabi Knaak (Vertrieb Aloe Vera).

Stellvertretend für das Team beantwortet Barbara Stamer unsere Fragen. Das Resümee: Der große Zuspruch der BramfelderInnen und der Gäste aus den umliegenden Stadtteilen war Ansporn für das dritte Bramfelder Fenster unter der Regie von BRAIN. Wie in den vergangenen Jahren stellt wieder Familie Kruse ihr Gelände zur Verfügung und beteiligt sich wieder mit einem interessanten Pferdeprogramm. Bisher haben schon 41 Firmen ihre Teilnahme angemeldet.

Das Programm gestalten der BSV, Brakula und die Feuerwehr. Zusätzlich wird es einen 8 m hohen Kletterturm geben. Am musikalischen Teil des Programmes nehmen die Feuerwehrkapelle und Kurt Buschmann & 8 to the bar teil. Höhepunkt des musikalischen Rahmenprogramms wird der Auftritt von Peter Sebastian sein. Das Team freut sich schon auf den Besuch der vielen Besucher. In der nächsten Ausgabe der BRAMFELDER RUNDSCHAU werden wir weiter über das BRAMFELDER FENSTER berichten.

“So macht einkaufen für die Familie richtig Spaß!”

Über 300 kostenlose Parkplätze!

KARSTADT bietet Ihnen ein Stück mehr Lebensqualität. In KARSTADT finden Sie einen kompetenten, leistungsfähigen Partner, der Ihnen stets die Sicherheit vermittelt, Qualität günstig zu erhalten.

Unsere fachkundigen Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch.



Bramfeld

Bramfelder Dorfplatz 18, 22179 Hamburg, Tel. 040/64601-0



Laboe an'n Sommerdag

De Heven, de lacht.
De Wulken treckt sacht.
De Sünn, de schient satt.
Dat Water is glatt.
Un vör de Nees de See.
Dat is Laboe.

An Steg un an Pier
De Bööd, heel smuck un so schier,
ok Kutter un Kahn
un Scheep mit Masten un Fahn.
Un vör de Nees de See.
Dat is Laboe

So hell lücht de Strand,
un witt is de Sand.
De Wind, de weilt flau,
Dat Water is blau.
Un vör de Nees de See.
Dat is Laboe.

Heinz Richard Meier

(ut den "Plattdüütschen Kalenner 2005" Wachholtz Verl. Niemünster)

"Huus an't Meer" in'n Ohnsorg-Theater

Weiter geht's im Ohnsorg-Theater. Ab 21. August 2005 wird dort die Komödie von Hans Helge Ott mit Meike Meiners, Birte Kretschmer, Robert Eder, Till Huster, Peter Kaempfe und Jasper Vogt geboten. Bodo Schumann erbt von seiner Tante Lisa ein Haus am Meer. Kurzerhand gibt der Mittfünfziger seinen Job auf und zieht auf die Insel. In dem Haus residiert bereits Margret, die Haushälterin der Verstorbenen. Bodo, der sein Erbe in eine Ferienpension umwandeln will, beginnt mit den Renovierungsarbeiten. Dummerweise stürzt er von der Leiter und verstaucht sich den Fuß. Wenig später taucht der Kunstmaler Björn Hagen auf, der bei seinem Versuch, den Apfelbaum im Garten zu erklimmen, abgestürzt ist. Nun muss Margret sich um zwei "verstauchte" Männer kümmern.

Mit verschiedenen, zum Teil wieder recht gut besuchten Veranstaltungen konnte unser Heimatverein auch in den vergangenen Wochen seine Mitglieder erfreuen.

Da war zunächst der Empfang des Vorstandes am 16. April im Gemeindefestsaal der Osterkirche aus Anlass des 75. Geburtstages unseres Vorsitzenden. Der Einladung folgten rund hundert Gäste, Mitglieder und Freunde. Die Laudatio hielt unser 2. Vorsitzender Klaus-Dieter Birr. Es folgten Grußworte des Bramfelder Ortsausschussvorsitzenden Heinz-Adolf Dibbern (CDU), des Vorsitzenden der Arge Wandsbek (Arbeitsgemeinschaft der Bürger- und Heimatvereine im Bezirk Wandsbek), Jürgen von Appen, des Vorsitzenden der Deutschen Gemeinschaft in Rapstedt / Nordschleswig, Heinrich Jürgen sowie des Vorsitzenden des Deutschen Kindergartenvereins in Rapstedt, Heinz Bunzel.

Unser Jubilar, über den guten Besuch erfreut, gab dann einen kurzen Rückblick über seinen mehr als 47-jährigen Erlebnisweg im Heimatverein und bedanke sich abschließend bei den vielen Gratulanten.

Unter den Gästen der Bramfelder Bürgerschaftsabgeordnete Andreas Ernst (CDU), ferner Nico Hansen, Bramfelder CDU-Abgeordneter in der Bezirksversammlung Wandsbek, die Fraktionsvorsitzenden und weitere Vertreter der im Ortsausschuss Bramfeld vertretenen Parteien von CDU, SPD und GLA, Pastor Jens Christian Falk, Thomaskirche, Rolf Berens, Präsident der Bramfelder Liedertafel, Heinz Dumbries, bis vor kurzem Vorsitzender des Heimatbundes Norderstedt sowie Dr. Bunemann als Vertreter des ZA (Zentralausschuss Hamburgischer Bürger-Heimat- und Kommunalvereine.

Rückblende

Weiter ging es in den Tagen vom 28. April bis 3. Mai mit vierzig Heimatfreunden in die Rhön-Region (siehe auch Bericht in der Juni-Ausgabe).

Schon zwei Tage später fand am 5. Mai eine gemütliche, etwa 7 bis 8 km lange Fußwanderung von Hoopte über den Luhe-Deich - vorbei an Stöckte - bis nach Winsen statt. Nach einem kräftigen Mittagessen, einem Rundgang durch die Kreisstadt und Kaffeetrinken im Marstall-Cafe ging es dann zum Winsener Bahnhof, von wo wir nach nur 17 Minuten Zugfahrt den Hauptbahnhof Hamburg erreichten.

Am 2. Pfingsttag nahm eine Gruppe unseres Heimatvereins am Deut-

dem gutem Wetter auch einmal einen Panoramablick auf die Stadt Lauenburg zu genießen. Anschließend die Fahrt zur Oberstadt mit Besuch der Anlagen rund um das Lauenburger Schloss.

Danach eine kurze Fahrt nach dem südlichsten Aussichtspunkt Schleswig-Holsteins, der 1871 / 73 errichteten Lauenburger Mühle. Nach einem Mühlenrundgang und einem gemeinsamen Mittagessen ging es dann wieder heimwärts. Am Donnerstag, 2. Juni, folgte die Tagesfahrt mit der Bahn nach Bremen. Ein ausgiebiger Rundgang in der Bremer Altstadt und dem Schnoorviertel zeigte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass die



2.6.2005 in Bremen. In der Böttcherstraße beim Lauschen auf die Klänge des Glockenspiels

schen Mühlentag teil und besuchte die Mühle im benachbarten Braak. Hier gab es neben allerlei Trubel u.a. auch interessante Führungen durch die Mühle und die beiden Backbetriebe für Brote und Kuchen. Wenn gleich hier preiswert genascht werden konnte, wurde anschließend im benachbarten, von einem Teil der Besuchergruppe unbekannt "Braaker Krug" in gemütlicher Runde vor der Heimfahrt noch ein leckeres Abendessen eingenommen.

Ganz anders die zweitägige Tour unserer Kegelgruppe "Moin Moin" nach Lauenburg an der Elbe. Nach dem Treff am Elbufer hier zunächst ein gemeinsames Kaffeetrinken, dem sich eine sehr eindrucksvolle Stadtführung anschloss. Im "Hotel zum Halbmond" fand nach einem Spargelesen dann die Siegerehrung für die Kegelzeit 2003 / 2004 statt. Daraufhin alsdann das Auskegeln der beiden Wanderpokale (Damen und Herren). Die diesmaligen Gewinner: Marianne und Günter. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück eine kurze Fahrt nach Hohnstorf, um bei

Hansestadt an der Weser es nach dem Kriege gut verstanden hat, ihre historische Gebäudesubstanz der Nachwelt zu erhalten. (Bild) Ein Mittagessen in einem Restaurant in der Böttgerstraße mit historischen Bildern aus Begegnungen der Stadt mit Repräsentanten der ehemals beiden Teilen Deutschlands fand ebenfalls einen guten Anklang. Wie im Nachhinein aus Mitgliederkreisen zu hören war, hat dieser Bremenbesuch, der unseren Freunden einen ersten Eindruck von der Hansestadt an der Weser vermitteln sollte, schon zu mehreren privaten Exkursionen in die Stadt geführt.

Zu guter Letzt: Auch unsere kleine "Radfahrertruppe" mit Frau Mieler und Herrn Berndt an der Spitze war in der Zwischenzeit nicht ganz untätig. Neben den bisher vielen kürzeren Fahrten wie z.B. in Richtung Stadtpark oder in das schöne Alstertal usw. wollen sie versuchen, ihre Touren langsam ein wenig auszuweiten. Wer künftig mitmachen möchte, darf sich der Gruppe gern anschließen.

Ihr Gesundheitszentrum



Sanitätshaus Rosenau

Orthopädietechnik • Medizintechnik
Rollstühle + Pflegehilfen • Seniorenartikel

Ostpreußenplatz 20 • 22049 Hamburg
Tel.: 040-693 33 35 • Fax: 040-693 06 25

www.san-rosenau.de

Wir machen Hausbesuche!





HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22117 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76



„Süh' mol, waf bi uns so allns löppf“

Sonntag, 14. August 2005, Besuch der Eutiner Festspiele mit der Aufführung "Die Fledermaus" von Johann Strauß. Schon zum 55. Mal starten die "Eutiner Festspiele" in diesem Sommer in die neue Saison.

Johann Hinrich Voss, der bekannte Philosoph, beschrieb die Landschaft am Eutiner See einmal so: "Es gibt ohne Zweifel Landschaften von reicherer Fruchtbarkeit des Bodens. Sicherlich aber keine, die lieblicher zum Auge und gewinnender zum Herzen guter, sinniger Menschen spricht". Sie ist das Foyer zum großen Opernsaal.

Vom Bahnhof kommend werden unsere Teilnehmer, dieser bereits ausgebuchten Fahrt, zunächst einen Imbiss einnehmen, um dann entlang am backsteinroten Eutiner Schloss (als Residenz im Naturpark des Komponisten Carl Maria von Weber und dem Goethe-Maler Wilhelm Tischbein einmal als "Weimar des Nordens" beschrieben) durch den Schlossgarten gemütlich wandern die Freilichtbühne zu erreichen.

Wir fahren am 14. August um 9.15 Uhr ab Berner Ch. (277), ab 9.36 Uhr Barmbek (S 1) u. 10.05 Uhr Hbf. (Bahnst. 7) Richtung Lübeck. Weiterfahrt um 11.15 Uhr bis Eutin. Fahrkarten (SH-Fam.-Karten) werden zuvor beschafft. Weitere Infos: Tel. 641 69 76 (E. Harms)

Dienstag, 23. bis Freitag, 26. August 2005:

Nachdem sich eine Anzahl von Freunden für die angesagte Fahrt in die Heide bereits recht frühzeitig angemeldet hatten, sind alle elf Einzel- und Doppelzimmer in dem Hotel in Bad Fallingbostal nunmehr verbindlich reserviert worden.

Kosten: □ 139,- HP pro Person im EZ / DZ mit Bad / Dusche / WC. Im Preis eingeschlossen ist auch die Bahnfahrt.

Abfahrt: Dienstag, 23. August 2005, 10.16 Uhr ab Hbf. bis Buchholz, dort umsteigen in die Heidebahn. Ankunft in Bad Fallingbostal um 12.01 Uhr. Weitere Informationen: Tel. 641 69 76.

Wie bereits angekündigt, feiert der **Deutsche Kindergarten Rapstedt** in Nordschleswig am 14. September 2005 sein 40jähriges Bestehen.

Von Anbeginn an unterhält unser Heimatverein zu diesem Kindergarten eine patenschaftliche Verbindung. Nunmehr soll das Jubiläum gebührend gefeiert werden. Deshalb

laden wir unsere Mitglieder recht herzlich ein, an der Fahrt nach Rapstedt teilzunehmen.

Nachstehend für diesen Tag noch einmal das vorläufige Programm:

08.00 Uhr Abfahrt Herthastraße

10.30 Uhr Besichtigung mit Führung im Museum Kupfermühle

12.30 Uhr Mittagsimbiss im "Haus Quickborn" in Kollund an der Flensburger Förde

14.30 Uhr Empfang im Deutschen Kindergarten in Rapstedt

15.00 Uhr "Sönderjysk Kaffe bord".

20.00 Uhr Ankunft in Hamburg

Der Deutsche Kindergarten in Rapstedt wurde 1965 eröffnet, nachdem nach Kriegsende 1945 alle deutschen Schulen und Kindergärten von unseren Nachbarn geschlossen und enteignet wurden. Der Neuaufbau des deutschen Schul- und Kindergartenwesens erfolgte mit Unterstützung sowohl der Landesregierung von Schleswig-Holstein als auch der Bundesregierung in Bonn. Noch heute pflegen viele Organisationen und Vereine den Kontakt zu den Einrichtungen der deutschen Minderheit in unserem nördlichen Nachbarland.

Verbindliche Anmeldungen für diese Fahrt nimmt Frau L. Aulich (Tel. 630 93 19) oder Frau E. Harms (Tel. 641 69 76) wieder gern entgegen.

Kosten: □ 35,- a Person (Fahrt, Museumsbesuch, Mittagsimbiss und Kaffeetafel).

Überweisung des genannten Betrages erbeten auf das Konto unseres Vorsitzenden bis spätestens 8. September 2005.

Vorschau

Montag, 19. September 2005, 19.30 Uhr, erster Niederdeutscher Abend in der Öffentlichen Bücherei Bramfeld

Anfang Oktober 2005: Wir beabsichtigen, unseren Mitgliedern und Freunden die Teilnahme an einem traditionellen Erntedank- und / oder Herbstfest auf dem Lande in einem noch nicht feststehenden Ort zu ermöglichen. Der Veranstaltungsort soll aus Kostengründen mit der Bahn erreichbar sein.

Weitere Einzelheiten für diese Veranstaltung werden in der "Kiekut" - Septemberausgabe veröffentlicht.

Dienstag, 25. Oktober 2005, 18.00 Uhr,

Mitgliedertreffen mit Lichtbilder-Vorführung. Veranstaltungsort: voraussichtlich wieder Tagesstätte in der Herthastraße.

Aus dem Stadtteil Bramfeld

• Ab 15. August kann Michael Näfken, der neben seinem Amt als Ortsamtsleiter in Alstertal kommissarisch auch die Leitung des Ortsamtes Bramfeld inne hatte, sich wieder voll auf seinen Alstertaler Bereich konzentrieren. An diesem Tage wird der parteilose Verwaltungsfachmann Wolfgang Heidenreich (50) von Staatsrat Dr. Detlef Gottschalk in sein neues Amt als Ortsamtsleiter in Bramfeld eingeführt.

Heidenreich, von 1990 bis 1995 stellvertretender Leiter des Ortsamtes Alstertal und in den letzten zehn Jahre als Abteilungsleiter im Bezirksamt Wandsbek tätig, wird von seinem Chef Gerhard Fuchs als ein Mann mit umfangreichen Erfahrungen bezeichnet. Wir wünschen dem neuen Ortsamtsleiter einen guten Start und sagen Michael Näfken Dankeschön für die gute Zusammenarbeit.

• Zum traditionellen Singen am Bramfelder See lädt die Bramfelder Liedertafel "Eintracht" von 1873 wieder ein: Sonntag, 21. August 2005, 11.00 bis 13.00 Uhr, Freifläche am Bramfelder See, Fabriciusstraße (Friedhofseingang). Unter der Leitung von Andreas Polzin singen der Frauenchor, Männerchor, der gemischte Chor und der Seemanns-Chor mit Akkordeonbegleitung.

Tipps und Termine

Altonaer Museum:

In der Reihe "Fabrik Fotoforum" werden bis 28. August Luftbildaufnahmen des Aufklärungsgeschwaders 51 "Immelmann" in Schleswig-Holstein gezeigt.

Hamburgische Geschichte:

Ausstellung "1945 - Kriegsende in Hamburg - Eine Stadt erinnert sich" bis zum 14. August 2005.

Museum für Völkerkunde:

Sonderausstellung "Die Welt des tibetischen Buddhismus"



Fleischerfachgeschäft + Partyservice
Ob Familien-, Firmenfeier, kleine o. große Festlichkeit
RAFF'S PARTY-SERVICE
betreut, verwöhnt und begeistert Ihre Gäste!

Schnittchen

Für den Empfang empfehlen wir: 4-5 Schnittchen á Person.

Zum Abend empfehlen wir: 6-7 Schnittchen á Person.

Auf Wunsch auch auf Fein- oder Schwarzbrot. Schnittchen mit feinstem Bratenaufschnitt auf Silbertablett serviert. Belegte Meterbrotscheiben mit: Roastbeef, Kasseler, Lachsschinken, geräucherte Pute, Schwarzwälderschinken, Jungschwein-Rücken, Burgunderschinken, frischem Mett mit Zwiebeln diversen Käsesorten

gemischt aus allen Sorten, 6 Stück je Person

á Person 9,00

oder Stückpreis..... 1,50

Edelfischschnittchen

Mit geräuchertem Aal, geräuchertem Lachs, Nordseekrabbenfleisch, geräucherten Forellenfilets und Sahnemeerrettich.

pro Schnittchen 2,45

(Alle Schnittchen auch als 1/2 Brötchen lieferbar + 0,20, Vollkornbrötchen + 0,35)

Roastbeef

Zart rosa gebraten, kalt aufgeschnitten und auf Platte garniert. Bratkartoffeln frisch aus der Pfanne, mit Speck u. frischen Zwiebeln, dazu hausgemachte Remoulade.

8-29 Personen á Person 11,50

30-49 Personen á Person 11,00

ab 50 Personen á Person 10,50

Frische und Meisterqualität seit 3 Generationen!

Bramfelder Dorfplatz 19 • Tel./Fax 6 41 65 66

www.spanferkel.com

Bürgerverein Bramfeld e.V.

Geschäftsstelle: Frau Heidrun Soggia, 1. Vors., Owiesenkehre 1, 22177 Hamburg, Tel.+Fax 040 / 642 79 36
Konto: Volksbank Hamburg Ost-West, Kto.-Nr. 530 555 00, BLZ 201 902 06



Liebe Leser, kennen Sie schon den Bürgerverein Bramfeld?

Was ist der Bürgerverein Bramfeld?
Was will der Bürgerverein Bramfeld?
Was tut der Bürgerverein Bramfeld?

Der Bürgerverein Bramfeld wurde 1991 von Bürgern aus Bramfeld, Hellbrook und Steilshoop gegründet.

Der Bürgerverein Bramfeld e.V.

- ist ein rechtsfähiger Verein mit demokratischen Satzungen
- ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig
- verfolgt ausschließlich gemeinnützige Ziele
- pflegt Kontakte zu kommunalen Institutionen und zu anderen Bürgervereinen
- fördert gemeinnützige, kulturelle und soziale Angelegenheiten
- will die Verbundenheit zwischen den Menschen unserer Stadtteile erhalten und festigen
- pflegt die Geselligkeit unter den Mitgliedern
- führt Veranstaltungen durch
z.B.
- den monatlichen Klönabend mit Referenten zu aktuellen Themen
- Ausflugs- und Besichtigungsfahrten
- Reisen
- Besichtigungen vielfältiger Art in Hamburg
- und vieles, vieles mehr.

Werden sie doch Mitglied im Bürgerverein Bramfeld!

Der jährliche Beitrag beträgt EUR 30,00 pro Person, für Ehepaare und partnerschaftliche Lebensgemeinschaften EUR 48,00. Firmen und Vereine EUR 60,00. Es wird eine einmalige Aufnahmegebühr von EUR 5,00 erhoben.

Weitere Informationen erhalten Sie auf Wunsch von Heidrun Soggia, 1. Vorsitzende, Tel. 642 79 36, Alfons Lipinski, 2. Vorsitzender, Tel. 640 06 53 und Elke Kreuzmann, 3. Vorsitzende, Tel. 642 43 38.

BEITRITTSERKLÄRUNG

(bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift)

Ich / Wir möchte(n) Mitglied im Bürgerverein Bramfeld e.V. werden und erkennen mit der Aufnahme die Satzung des Vereins an.

Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____

Vorname der Ehefrau _____ Geborene _____ Geb.-Datum _____

Lebenspartner/in: Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____

Familienstand ledig verw. verheiratet seit* _____
*(nur für Gratulationszwecke)

Beruf _____ Beruf _____

Firma/Stempel _____

Straße _____ PLZ _____ Ort _____

Geworben durch _____ Tel. _____

Ich bin damit einverstanden, dass diese Daten für vereinsinternen Gebrauch maschinell gespeichert werden. Bei Austritt werden diese Daten sofort gelöscht.

Jahresbeitrag: Einzelmitglied EUR 30,00 Eheleute u. partnersch. Lebensgemeinschaften EUR 48,00
Firmen und Vereine EUR 60,00 Einmalige Aufnahmegebühr EUR 5,00
Der Beitrag ist für ein Jahr im voraus fällig und wird Anfang des Jahres vom Konto abgebucht.

Lastschriftinzugermächtigung

Ich/Wir ermächtige(n) den Bürgerverein Bramfeld e.V. widerruflich den Jahresbeitrag sowie die einmalige Aufnahmegebühr zu Lasten meines / unseres Kontos (nicht Sparkonto) einzuziehen.

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

Kontonummer: _____ BLZ: _____

Datum / Unterschrift des Antragstellers _____ Unterschrift Ehefrau / Partner _____

Vereinsregister Hamburg Nr. 12784 • Volksbank Hamburg Ost-West, BLZ 201 902 06, Konto-Nr. 530 555 00

Klaus Homfeldt Sanitärtechnik e.K.

- Meisterbetrieb -



Wir sind für Sie da:

- Notdienst
- Rohrverstopfung
- Baderneuerung
- Reparaturen Gas, Wasser, Abwasserleitungen
- Dachrinnenreinigung und -erneuerung
- Abwasser- u. Wasserleitungen neu verlegen

Mexikoring 27-29 • 22297 Hamburg • T. 63 70 89 26
Handy 0171/522 95 51 • Fax 522 95 51

Stadtteilstadt am 19. Juni 2005

Wie so viele Bramfelder Vereine und Einrichtungen war auch der Bürgerverein Bramfeld auf diesem Fest mit einem Stand vertreten. Als Besonderheit hatten wir ein Bramfeld-Quiz veranstaltet. Hier noch einmal die Fragen und die richtigen Antworten: Woher erhielt Bramfeld seinen Namen? Antwort: B. Ginster.

Für wie viele Einwohner wurde die Siedlung Steilshoop gebaut? Antwort: 22.000. Welchen Namen hat die Kirche an der Bramfelder Chaussee? Antwort: Osterkirche. "Bürgermeister" Herr Heidenreich wird Mitte August 05 der neue Ortsamtsleiter in Bramfeld. Wie viele hauptamtliche Vorgänger hatte er nach 1946? Antwort: C. 4 Bramfeld-Hellbrook war bekannt durch seine vielen Großgärtnereien. Was bauten sie an? Antwort: B. Kohl. C. Rhabarber.

Bis ins 20. Jahrhundert hinein gab es in Bramfeld viele Moore. Welche Straßennamen erinnern an diese Moore? Antwort: A. Grotmoor, B. Lüdmoor, D. Maimoorweg.

In Bramfeld gibt es weltweit bekannte Unternehmen. Welche sind es? Antwort: A. Otto-Versand, B. Max Bahr.

Gewonnen haben:

1. Preis: Herr Dr. Herbert Kaesmacher, Seehofallee
2. Preis: Frau Melanie Krippen-Kahlen, Thomas-Mann-Straße
3. Preis: Herr Michael Smymalla, Jupiterweg

Herzlichen Glückwunsch!



BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

02.08.05 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

09.08.05 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

Terminänderung

13.08.05 - Sonnabend Fahrrad-tour (nicht am Sonntag, den 14.08.05) Teilnahme nur für Mitglieder. Ca. 30-35 km. Frühst. als Selbstverpflegung. Nach der Tour Essen im Imkerhaus (Umweltzentrum). Die Teilnehmer, die sich noch nicht eingetragen haben, melden sich bitte bei Herrn Beit, Tel. 641 72 72.
Treff: 9.00 Uhr v. d. Autohaus Jahnke, Bramfelder Dorfplatz.

16.08.2005 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

19.08.2005 - Freitag Ausfahrt zum Erdölmuseum und nach Celle. Freuen Sie sich schon jetzt auf einen interessanten schönen Tag. Wir besichtigen das Erdöl-Museum in Wietze. Nach einem guten Essen erwartet uns Celle, eine der schönsten Städte Deutschlands. Führ. d. die bezaubernde Altstadt. Rückfahrt d. die vielleicht schon blühende Südheide zum Kaffeetrinken in einem rustikalen Cafe. Preis: EUR 33,00 p. P. Abfahrt: 7.30 Uhr v. d. Autohaus Jahnke, Bramf. Dorfplatz. Rückkehr: ca. 19.30 Uhr. Anmeldungen bei Herrn Beit, Tel. 641 72 72. Nur verbindlich bei Vorauszahlung a. unser Kto. Nr. 530 555 00, BLZ 201 920 06, der Volksbank Hamburg Ost-West b. 10. August 05.

23.08.2005 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

23.08.2005 - Dienstag, 19.00 Uhr, Podiumsdiskussion

Anlässlich der bevorstehenden Bundestagswahl haben wir Spitzenkandidaten des Bezirks Wandsbek von SPD, CDU, FDP und den Grünen zu einer Podiumsdiskussion eingeladen. Sie haben die Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre, die Sie interessierenden Fragen mit den Politikern persönlich zu diskutieren und auch gleichzeitig deren politische Standpunkte zu erfahren. Alle Mitglieder sowie deren Freunde und Gäste sind hierzu herzlich eingeladen. Treffpunkt: BSV-Clubheim, Eilenreihe 88.

29.08.2005 - Mo. Wandertag

Ca. 15 km v. Lauenburg n. Niedermarschacht. Frühst. als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Treff: 9.50 Uhr U/S Barmbek, HVV-Großbereich 3 Ringe. Infos: Herr Scheffer, Tel. 630 27 22.

30.08.05 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

06.09.05 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

13.09.05 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

15.09.05 - Donnerstag, 19.00 Uhr Klönabend

Zu Gast ist unser Mitglied Heino Susott mit einem DIA-Vortrag über unsere zurückliegende Spessart-Reise. Treff: BSG'-Clubheim, Eilenreihe 88.

16.09.05 - Freitag Besuch des Botan. Gartens, Klein Flottbek

Gartenliebhaber u. Freunde d. Pflanzenwelt sind zu diesem kleinen Ausflug in die spätsommerliche Natur herzlich eingeladen. Eine Erlebnisführung mit dem Thema "In sechzig Minuten um die Welt - eine botanische Weltreise" soll uns Wissenswertes a. e. Teilbereich der Pflanzen vermitteln. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Unkostenbeitrag: EUR 5,00 (Zahlung vor Ort, ein Zuschuss des Bürgervereins ist berücksichtigt). Beginn: 14.00 Uhr, Treff 13.45 Uhr v. d. Eingang des Botanischen Gartens. Erreichbar: S 1, J 11 Klein Flottbek, Eing. gegenüber des Bahnhofes. Anmeldungen nur für Mitglieder b. 09.09.05 bei Frau Soggia, Tel. 642 79 36.

17.09.05 Sonnabend Fahrradtour

Mit dieser Tour beendern wir unsere Fahrradausflüge in diesem Jahr. Ca. 30 - 35 km. Frühst. als Selbstverpflegung, Teilnahme n. f. Mitglieder. Treffpunkt: 9.00 Uhr v. d. Autohaus Jahnke, Bramfelder Dorfplatz. Infos: Herr Beit, Tel. 641 79 36.

20.09.05 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

22.09.05 - Donnerstag Wandertag

Ca. 14 km von Stellingen nach Blankenese. Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Treff: 9.40 Uhr U/S Barmbek. HVV-Großbereich 2 Ringe. Infos: Herr Scheffer, Tel. 630 27 22

27.09.05 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

03. b. 08.10.05 Fahrt nach Feilbingert

Mit der Herbstreise in die Pfalz bieten wir ein abwechslungsreiches Programm. Geringfügige Änderungen sind aus organisatorischen Gründen vor Ort möglich.

1. Tag: Abf. 7 Uhr v. d. Autohaus

Jahnke zum Landhaus Feilbingert in Feilbingern Pfalz.

2. Tag: Vormittags Stadtbesichtigung (m. Führ.) in Mainz, um 13 Uhr Werksführung im Opel-Werk in Rüsselsheim.

3. Tag: Vormittags zur freien Verfügung, nachmittags Rundfahrt d. die Pfalz, danach Fahrt zur Jagdhütte. Hier gemeinsames Grillen u. in geselliger Runde d. Abend verbringen.

4. Tag: Vormittags Stadtbesichtigung in Wiesbaden (m. Führ.), um 13.00 Uhr Besichtigung (m. Führ.) des Frankfurter Flughafens.

5. Tag: Besuch der Kurorte Bad Münster am Stein, Ebernburg und Bad Kreuznach. Geg. 16 Uhr Schifffahrt von Bingen nach Bacharach mit Musik-Teilnahme am Federweißenfest in Bacharsch - anschl. vom Schiff zu beobachten das Feuerwerk "Mittelrhein-Lichter", Rückfahrt mit dem Schiff nach Bingen.

6. Tag: Heimreise

Der Preis beträgt incl. Halbpen-

sion/Eintrittsgelder EUR 470,00 p. P. im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag EUR 35,00. Anm. b. Frau Kreuzmann, Tel. 642 43 38. Nach bestätigter Anmeldung erbitten wir e. Anz. von EUR 200,00 a. d. Konto von Elke Kreuzmann bei der Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Kto.-Nr. 1111797898. Einzahlung d. Restbetrages u. gleichzeitig Anmeldeschluss ist der 29.07.05. Eine Reiserücktrittsversicherung wird zum Preis von EUR 11,50 angeboten. Bei Bedarf bitte bei der Anmeldung angeben. Die Gesamtzahl ist auf 45 Personen begrenzt. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

04.10.2005 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

11.10.2005 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

13.10.2005 - Donnerstag Besuch des Planetariums Hamburg vorgesehen. Genaue Infos werden in der nächsten Ausgabe.

Genius,

Der nette Pflegedienst

Seit mehr als 5 Jahren sind wir auch in Bramfeld tätig. Unsere persönliche Pflege und Betreuung hilft Ihnen 24 Stunden tgl. sich zu Hause wohl und sicher zu fühlen. Unser **Vorsorgeplan** für Alleinstehende gibt Ihnen zusätzliche Sicherheit. Darüber beraten wir gern auch telef.

Tel. **644 214 55**

Wir helfen gern!

Bekassinenau 92 in 22147 Hamburg
www.wir-helfen-gern.de

Einkaufswagen in großer Auswahl



FACHHAUS DAMMS

Hausrat • Glas • Porzellan • Eisenwaren • Werkzeuge

Villeroy & Boch • WMF

Bramfelder Chaussee 253

22177 Hamburg

T. 040 - 641 80 56

COUPON
Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie beim Kauf eines Einkaufswagens
10%
Gült. b. 15.08.05



TERMINE



in Bramfeld

- 01.08.**
10-17 Ausfl. z. HH-Hafen - Simeonkirche
- 02.08.**
12.00 Pizzabacken u. Kinobesuch - Simeonk.
12.00 Ausfl. z.d. Karl-May-Spielen - Simeonk.
18.00 Kinotag - Haus d. Jugend, Bramfeld
- 03.08.**
14.30-15.30 Trommeln für Kinder - Brakula
17.30 Ortsausschuss - Ortsamt Bramfeld
- 05.08.**
Flohmarkt vor Karstadt, Bramfeld
10-12 "Wer macht die Banane krumm?" - Bes. im Weltladen - Simeonkirche
Schattentheater: - Simeonkirche
- 06.08.**
7-15.30 Flohmarkt - EKZ Zebra - Bramf. Ch. 1
15-17 Salsa u. Merengue - Brakula
- 07.08.**
15.00 Kinder entdecken ihren Stadtteil - Stadtt. Archiv -Treff Bramf. See/Fabricsiusstraße
17-19 Salsa u. Merengue - Brakula
- 08.08.**
16.00 Badminton Turnier - HdJ Bramfeld
18-19.30 Kinderdisco - Simeonkirche
- 09.08.**
10.00 Ausfl. i.d. Hochseilgarten Geesthacht - Simeonkirche
- 10.08.**
09.30 Das große Krabbeln - Hamburg Umweltzentrum, Karlshöhe
- 12.08.**
15.00 Abf. z. Gedenkst. Bullenh. D. - Thomask.
17.00 Teeny Disco - HdJ Bramfeld
22.00 Open Air Kino: Im Juli - Bramfelder See
- 13.08.**
16.00 Auf der Grenze - Südl. Bereich - Stadtteil Arch. - Treff Fabricsiusstr./Bramf. Redder
- 16.08.**
16-17 Hip Hop u. MTV-Movies - Brakula
17.30 Bauausschuss - Ortsamt Bramfeld
18-19.30 Rechtl. Vorsorge - Brakula
- 17.08.**
15.00 Kinderkino: Findet Nemo - Brakula
- 19.08.**
10.00 Sommerflohmarkt - Martin-Luther-King Gemeindezentrum, Gründgensstr. 28
20.00 Musikbunker Festival - Konz. m. 3 Bands
20.00 Spiritualität und Eine-Welt-Arbeit vor Ort - Lichtb. e. Indienreise - Weltladen B.Lat.
- 20.08.**
14.30 Gemeindefest d. Simeongem. - S-Kirche
- 21.08.**
09-16 Flohmarkt Herthastraße
11-13 Singen am Bramfelder See - Liedertafel
- 24.08.**
17.00 Minexelda - Ausstellungseröffn.-Brakula
17.30 Aussch. f. Umwelt u. soziales - Ortsamt
- 25.08.**
19-21 Geburtsvorbereitung - Brakula
- 27.08.**
10-16 Kinder Mitmach Theater - Brakula
- 29.08.**
17.30 Aussch.f. Allg. Angelegenh. - Ortsamt

in Hamburg

- 01.08.**
b.25.8. Ausst. Sabine Steffen -Bez.-Amt Wandsb.
b.28.8. Magische Rosse - Foto-Ausst. Museum f. Kunst u. Gewerbe
b.11.9. Ausst. Seestücke - Kunsthalle



Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

Martin Luther King-Kirche, Gründgensstr. 28
07.08.05 11.00 Uhr P. Uter m. Abendmahl
14.08.05 11.00 Uhr Vik. Tietz
21.08.05 11.00 Uhr P. Uter, Einschulungsgot.
28.08.05 11.00 Uhr P. Wisch

Osterkirche, Bramfelder Chaussee 200
07.08.05 11.00 Uhr P. Tröstler
14.08.05 11.00 Uhr Vik. Neumann-Holbeck
Gottesd. z. Schulanfang
21.08.05 11.00 Uhr Pn. Männel-Kaul
28.08.05 11.00 Uhr Pn. Neddermeyer

Simeonkirche, Am Stühm-Süd 81
07.08.05 09.30 Uhr P. Tröstler, Abendmahl
14.08.05 09.30 Uhr P. Hartenstein
20.08.05 14.30 Uhr Pn. Hunzinger u. A. William
21.08.05 09.30 Uhr Pn. Hunzinger, Abendmahl
28.08.05 09.30 Uhr Pn. Neddermeyer

St. Johannis, Gründgensstr. 32
06.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
07.08.05 09.30 Uhr Hochamt
13.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
14.08.05 09.30 Uhr Hochamt
20.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
21.08.05 09.30 Uhr Hochamt
27.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
28.08.05 09.30 Uhr Hochamt

St. Wilhelm, Hohnerkamp 22
06.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
07.08.05 10.00 Uhr Hochamt
13.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
14.08.05 10.00 Uhr Hochamt
20.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
21.08.05 10.00 Uhr Hochamt
27.08.05 18.00 Uhr Vorabendmesse
28.08.05 10.00 Uhr Hochamt

Thomaskirche, Haldedorfer Straße 26
07.08.05 09.30 Uhr Prädikant. Eunice Lorenz
Abschl.gottesd. d. Prädikantenausbl.
14.08.05 09.30 Uhr P. Falk, z. Schulanfang
21.08.05 09.30 Uhr Pn. Jähn

- b.16.9. Bauen mit Licht-Hafencity Kaispeicher A
- 02.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
- 03.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 04.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 05.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 06.08.**
15.30+19.30 Charleys Tante - Winterh. Fährh.
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 07.08.**
16+20 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
18.00 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater

- 08.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
- 09.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 10.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 11.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Lesebühne "Hamburger Ziegel" - Magellan-Terrassen - HafenCity
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 12.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 13.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 14.08.**
15.30 Sister Soul - Altonaer Theater
16+20 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
18.00 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
- 16.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 17.08.**
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 18.08.**
19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 19.08.**
19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Günter Willumeit - Ohnsorg Theater
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 20.08.**
15.30+19.30 Charleys Tante - Winterh. Fährhaus
19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater
20.00 Sister Soul - Altonaer Theater
20.00 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
- 21.08.**
15+19 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater
15.30 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater
16+20 Span. Nationalballett - Hamb. Staatsoper
18.00 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
19.00 Sister Soul - Altonaer Theater
- 22.08.**
20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater
- 23.08.**
19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus
20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater
- 24.08.**
16.30+20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater
19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater
19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus



TERMINE



20.00 Sister Soul - Altonaer Theater

25.08.

19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater

19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus

20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater

20.00 Sister Soul - Altonaer Theater

26.08.

19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater

19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus

20.00 Sister Soul - Altonaer Theater

27.08.

15.30+19.30 Der Parasit o. Die Kunst, sein Glück zu machen - Ernst Deutsch Theater

16.30+20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater

19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus

20.00 Sister Soul - Altonaer Theater

28.08.

15.30+19 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater

15.30 Sister Soul - Altonaer Theater

19.00 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus

19.30 Der Parasit - Ernst Deutsch Theater

29.08.

19.30 Der Parasit - Ernst Deutsch Theater

20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater

30.08.

19.30 Der Parasit - Ernst Deutsch Theater

19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus

20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater

20.00 Sister Soul - Altonaer Theater

31.08.

16.30+20.00 Huus an't Meer - Ohnsorg Theater

19.30 Der Parasit - Ernst Deutsch Theater

19.30 Charleys Tante - Kom. Winterh. Fährhaus



Med. Fußpflege / Nagelmodellage

NEU Lassen Sie sich verwöhnen mit der Neuen

Hot Stone Massage
(Massage mit heißen Steinen)

Aktionspreis nur 45 EUR

med. Fußpflege
(mit 23jähr. LBK-Erfahrung)

Fußmassage
Nagelmodellage
Wachsenthaarung
Wimpern & Brauen
(zupfen und färben)

Gropiusring 18
22309 Hamburg
Telefon 64 94 10 81

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10-18 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

**HAARSTUDIO
SWISS**



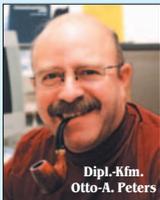
- Damen-
- Herrenfriseur
- Kosmetik
- med. Fußpflege
- Sonnenbank

Für Ihre innere Schönheit sorgen Sie.
Die äußere können Sie getrost in
unsere Hände legen.

Geöffnet Dienstag bis Samstag.

Bramfelder Chaussee 347 • Tel/Fax 642 88 36

Der STEUER-Tip des Monats



Pflichtangaben in einer Rechnung: die Angabe des Zeitpunkts der Leistung

Zur umstrittenen Frage der Pflichtangabe des Leistungsdatums in einer Rechnung hat das Bundesfinanzministerium mit Schreiben vom 13.12.2004 erneut Stellung genommen.

Demnach kann eine Rechnung aus mehreren Dokumenten bestehen, aus denen sich die erforderlichen

Angaben insgesamt ergeben. Demzufolge können sich die notwendigen Angaben auch aus dem in der Rechnung zu bezeichnenden Lieferschein ergeben. Sofern sich der Leistungszeitpunkt aus dem Lieferschein ergeben soll, ist es erforderlich, dass der Lieferschein eine Angabe des Leistungsdatums enthält. Die Angabe eines Lieferscheindatums ohne den Hinweis, dass das Lieferscheindatum dem Leistungsdatum entspricht, reicht nicht aus.

Eine Berichtigung oder Ergänzung der Rechnung kann nicht vom Leistungsempfänger, sondern nur vom Rechnungsaussteller vorgenommen werden. Zulässig ist aber, auf dem Lieferschein eine Empfangsbestätigung des Leistungsempfängers über die gelieferten Gegenstände anzubringen, die auch die Angabe des Leistungsdatums enthält.

Auch wenn die Lieferung oder Leistung gegen Barzahlung erfolgt, gelten die Vorschriften über Pflichtangaben in einer Rechnung. Stimmt bei Barzahlung einer Rechnung der Zeitpunkt der Leistung mit dem Zeitpunkt der Rechnungsausstellung überein, ist es erforderlich, darauf mit einem entsprechenden Satz in der Rechnung hinzuweisen.

Bitte beachten Sie: Stellt sich im Rahmen einer Außenprüfung heraus, dass eine Rechnung die erforderlichen Angaben nicht enthält, wird der Vorsteuerabzug rückwirkend versagt. Bei Vorlage einer ordnungsgemäßen Rechnung kann die Vorsteuer im Zeitpunkt der Vorlage erneut geltend gemacht werden. Der Vorsteuerabzug geht jedoch dann endgültig verloren, wenn die fehlerhafte Rechnung aufgrund von Insolvenz, Verkauf oder Betriebsaufgabe des leistenden Unternehmers nicht mehr berichtigt werden kann.



Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater

e-mail: OAP-STB@t-online.de

Internet: <http://www.oap-stb.com>

Fon: 69 44 09-0

Fax: 69 44 09-10

**Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg**

**Informieren Sie sich im Internet
über mein Angebot,
oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!**

Hamburger Sprechwerk - ein bemerkenswertes Theater



Um die Entstehung des Hamburger Sprechwerks zu verstehen, muss man die Geschichte des Gründers Andreas Lübbers kennen. Erste Kontakte mit sehr viel Literaturverständnis gab es bereits während der Schulzeit. Aber zunächst lernte er nach dem Abi den Beruf eines Bankkaufmannes, bis ihm dies zu trocken erschien und er das Studium Germanistik und Kunstgeschichte begann. In dieser Zeit befahl ihn der "Theatervirus" - und das kam so: Andreas

Lübbers mußte sich sein Studium mit Jobs verdienen. Dies tat er als "Pausenfüller" beim Thalia-Theater - er verkaufte in den Theaterpausen Sekt. In dieser Zeit war er sehr häufig bei den Proben - zugegebenermaßen heimlich - als Zuschauer. Nach einem Ausflug als Regieassistent beim Schauspielhaus, stellte er allerdings fest, dass dies nicht sein Fach ist. Er wollte Dramaturg werden.

So hospitierte er dann 5 Jahre bei Klaus Miesbach parallel zum Studium und lernte in dieser Zeit die ganze Bandbreite des Fachs kennen. In den folgenden Jahren arbeitete er unter Jürgen Flimm, Peter Zadek und kam nach Zwischenstationen in Berlin und Heilbronn 2000 nach Hannover ins Veranstaltungsteam des Kulturprogramms im deutschen Pavillon auf der EXPO.

Danach ging er als Dramaturg und stellvertretender Intendant von 2001 bis 2003 zu den Domfestspielen in Bad Gandersheim.

Im Jahre 2003 lernte er dann den Mann kennen, der die Wende in sein Leben brachte - Sebastian Hellwig. Dieser leitet Das Bühnenwerk - eine der größten privaten Aus- und Weiterbildungsstätten im Bereich Veranstaltungs- und Bühnentechnik. Hier gab es eine Bühne, die nur tagsüber bis 16 Uhr von der Schule genutzt wurde, abends aber leer stand.

In dieser Tatsache sah Andreas Lübbers die Chance, seinen Traum einer eigenen Bühne zu verwirklichen. Nach der Zustimmung, die Bühne für abendliche Aufführungen nutzen zu können, brauchte er ein Jahr Vorbereitungszeit, um ein praktikables Nutzungskonzept zu erstellen.

Am 5. September 2004 war es dann so weit: Der Spielbetrieb begann zunächst mit einem Tag der offenen Tür und einen Tag später mit der 1. Inszenierung von "Frostnacht". Seither sind beim Hamburger Sprechwerk 65 Produktionen bei durchschnittlich 4 Vorstellungen

pro Woche über die Bühne gegangen. Die Besucherauslastung liegt bei stolzen 70%, mit steigender Tendenz.

Unterstützt wird der Erfolg der Aufführungen durch die berühmten Schauspielerinnen und Schauspieler, die bereit sind, auch ohne große Gagen ihr Können beim Hamburger Sprechwerk zu zeigen. So zum Beispiel auch Michael Derda in dem Stück "Schiller, Tod und Teufel" von Peter Braun, das am 18. August um 20 Uhr Premiere hat. Der Veranstaltungsort ist in der Klaus-Groth-Str. 23, 20535 Hamburg, mit dem Kartentelefon: 040-244 23 93-0.

Schiller, Tod und Teufel

von Peter Braun

Der Monolog, der mit Fakten und Fiktion balanciert, basiert auf dem Goethe-Gedicht "Bei der Betrachtung von Schillers Schädel", das Goethe noch am Abend von Schillers Exhumierung und Überführung in die Fürstengruft 1827 geschrieben hat.

Ein Mann in einer Zelle, Schillers Schädel auf den Knien, diktiert einem unsichtbaren Schreiber seine Erinnerungen an Friedrich von Schiller. Freundschaft und Feindschaft drängen herauf und liefern den Stoff für ein persönliches Drama durch alle Höhen und Tiefen menschlicher Empfindungen: Nähe und Hochachtung, Neid und Verschmähung, Liebe und Hass. Dieser Schiller, der sich zu Freiheitsschwärmereien verstieg und zu allem Übel noch mit grossem Erfolg, wo doch der Sturm und Drang schon erledigt war, der in Weimar bei Hofe zum "von" aufstieg, obwohl er doch unter Goethes Fuchtel in die Bedeutungslosigkeit versinken sollte, und bei dem - das Schlimmste überhaupt - ungeklärt blieb, ob er vielleicht das grössere "Genie" war.



Michael Derda als Goethe

Der Bamberger Journalist und Autor Peter Braun nimmt in seinem Text eine alte Legende wieder auf, nach der Schillers früher, mysteriöser Tod nicht Folge seiner Krankheit war, sondern einer Vergiftung durch die grüne arsenhaltige Tapete, die Goethe besorgt hatte. Musste der andere sterben, weil er erfolgreicher war? Ist Goethe schuld an Schillers Tod? Der Autor lässt in der Schwebe, wer diesen Monolog spricht - ein Irrer, ein Mörder oder etwa doch Goethe?

Mit: Michael Derda., Regie: Andreas Lübbers. Premiere: Do 18.08.2005, 20 Uhr. Weitere Vorstellungen: Mi 24.08., Mi 31.08.2005 jeweils 20 Uhr und im September.




RADMOBIL
WIR SETZEN SIE IN BEWEGUNG

**Fahrräder u. Zubehör
Reparaturen
Meisterbetrieb**

Bramfelder Chaussee 268
Tel. 040 / 641 73 61

**Rechtsanwälte
Scharf & Wolter**
Kompetenz • Service • Recht

GEKÜNDIGT?
Wir kämpfen für eine hohe Abfindung oder Weiterbeschäftigung!

Es betreut Sie:
Fachanwalt für Arbeitsrecht Dr. Scharf

**Auch Samstag 9.00-13.00 geöffnet.
Mo.-Fr. 9.00-18.00**

Fuhlsbüttler Str. 118 • Tel.: 611 699 62
www.scharf-und-wolter.de



Bramfelder Sportverein von 1945 e.V.

BSV-Centrum: Ellernreihe 88, 22179 Hamburg, Tel. 040 / 641 41 44

BSV-Fußballherren peilen den Aufstieg an

In den vergangenen drei Spielzeiten verbesserte sich die 1. Ligamannschaft des BSV jedes Mal. Im Juni 2003 belegte sie noch Platz 6 der Landesliga Hansa-Staffel. 2004 bereits Platz 3 und in der abgelaufenen Saison gelang die Vize-Meisterschaft. Im Saisonverlauf waren das Auswärtsspiel beim späteren Staffelfmeister und souveränen Meister St. Georg-Horn (Ergebnis 1:1) vor 800 Zuschauern und das Viertelfinale im Oddset-Pokal gegen den Regionalligisten FC St. Pauli vor 2200 Zuschauern die Höhepunkte.



BSV-Fußballobmann Uwe Herzberg

Als Talentschmiede des Hamburger Nordostens muss der BSV in diesem Sommer wie fast in jedem Jahr schmerzhaft Abgänge zahlreicher junger Spie-

ler an höher spielende Mannschaften verkraften (Meiendorfer SV, VfL 93, SC Condor). BSV Fußball-Obmann Uwe Herzberg: "Der BSV genießt im Hamburger Amateurfußball einen guten Ruf, weil die Ausbildung junger, talentierter Spieler einen hohen Stellenwert besitzt."

Doch auch für die kommende Saison wurden Talente verpflichtet, die zum Teil bereits als Jugendliche für den BSV aktiv waren. So kehrt Denniz Güntepe vom Niendorfer TSV zurück und auch Auswahlspieler Hendrik Paulsen wird wieder an der Ellernreihe auflaufen.

Die Neuzugänge wurden in der Saisonvorbereitung integriert. Trainer Carrel Segner setzt sich und der Mannschaft wieder hohe Ziele: "Es ist weiterhin das Ziel, in naher Zukunft den Aufstieg in die Verbandsliga zu realisieren."

Die Mannschaft freut sich auf zahlreiche Zuschauer bei den Heimspielen und bedankt sich bei den Förderern und Fans der Mannschaft.

Bramfelds C-Juniorinnen sind Norddeutscher Vizemeister

Mädchenfußball ist groß im Kommen. Als einer der ersten Vereine stellt der Bramfelder SV in allen Altersklassen auch Mädchenfußballmannschaften. Die gute Arbeit der Trainer und Betreuer trägt Früchte. Am 9. Juli standen die C-Juniorinnen im Finale um die Norddeutsche Meisterschaft gegen eine Mannschaft aus Lüneburg. Auf dem Sportplatz Barmwisch fanden sich trotz bereits angefangener Sommerferien alle Spielerinnen samt Eltern und zahlreicher Zuschauer ein.



Nach einem torreichen Spiel reichte es am Ende leider nicht ganz zum großen Triumph. Mit 3:5 mussten sich die tapfer kämpfenden Bramfelderinnen geschlagen geben. Trotzdem ein schöner Erfolg für die Mannschaft mit ihrem Trainer Thorsten Wenzel. Mädchen, die auch Lust haben, im Verein Fußball zu spielen und den Vorbildern der Frauen-Nationalmannschaft nachzueifern, können sich bei Andrea Schwarz, Tel. 631 21 54 informieren, wann und wo trainiert wird.

Yoga und Pilates jetzt im Dauerangebot

Nach mehreren erfolgreich durchgeführten Kursen für Einsteiger und Fortgeschrittene werden Kundalini-Yoga und Pilates ab dem 15. August zu einem dauerhaften Angebot im Bramfelder SV. Immer montags abends von 18.00 bis 19.30 Uhr trifft sich die Yogagruppe mit Übungsleiterin Kerstin Haase im BSV-Centrum. In gemütlicher Atmosphäre im neu eingerichteten Sportraum 2. Yoga stärkt den Körper ebenso wie die Seele und hilft beim Stressabbau und Entspannung. Ähnliches gilt für Pilates.

Dieses Angebot wird ab dem 17. August jeden Mittwoch von 8.30 bis 10.00 Uhr im BSV-Centrum, Sportraum 1 stattfinden. Die Gruppen sind beide auch für Neueinsteiger geeignet. Für einen Monatsbeitrag von 20 Euro können neben diesen Gruppen auch alle weiteren Angebote im Bereich Gymnastik und Freizeitsport wahrgenommen werden. Nähere Informationen erteilt die BSV-Geschäftsstelle unter Tel. 641 41 44 oder per e-Mail geschaeftsstelle@bramfeldersportverein.de.

Der SIRION. Testsieger in der AUTO BILD:

Bester. Basta!





Auto Bild Testsieger
Platz 1:
DAIHATSU SIRION
Quelle: Redaktion „AUTO BILD“, Ausgabe 23/05

AUTO-BILD* hat's getestet und herausgefunden, dass der neue SIRION von DAIHATSU bester der drei getesteten Japan-Minis ist: Für faire € 11.290,- bietet er am meisten Platz, die beste Beschleunigung, den geringsten Verbrauch und eine tolle Serien-Ausstattung inklusive Klimaanlage und CD-Player. Jetzt Probe fahren.
* Ausgabe 23/05.

Über Endpreise, Inzahlungnahme und Finanzierungsangebote informiert Sie Ihr DAIHATSU Vertragshändler:

Jetzt bei Ihrem DAIHATSU Vertragspartner.



22529 HH-Lokstedt
Autoservice Holger Laß
Offakamp 9a · Tel.: 040 / 553 15 65

22041 HH-Wandsbek
Autohaus Pries
Holzmühlenstr. 5 · Tel.: 040 / 656 07 00

Abb. zeigt teilw. Sonderausstattung und DAIHATSU Originalzubehör.

heizung • sanitärtechnik

Seit 1965



horst
hansen



mützendorpsteed 34/36 • 22179 hamburg

tel.: ☎ 641 90 03 • fax 641 90 16

internet: www.hansen-shk.de • e-mail: info@hansen-shk.de

Wespentaille unerwünscht!



**Schnelle und
zuverlässige
Wespenbekämpfung**



BURMEISTER + BENDEL GMBH
Schädlingsbekämpfung

Mützendorpsteed 32 - Bramfeld
Telefon 6 41 20 22

Rechtliche Vorsorge ist wichtig

- Betreuung und Alternativen -



Wer aufgrund psychischer Erkrankungen oder einer Behinderung Hilfe bei der Bewältigung der rechtlichen Anforderungen unserer Gesellschaft benötigt, für den kann das Amtsgericht einen Betreuer bestellen.

Die Einrichtung einer Betreuung führt heute aber nicht mehr automatisch zum Verlust der Geschäftsfähigkeit. Heute existiert keine Entmündigung mehr. Ein Ausschluss der aktiven Teilhabe am Rechtsverkehr findet nicht statt. Ziel einer Betreuung ist es stets für

einzelne Bereiche eine Unterstützung zur Verfügung zu stellen, wenn die eigenen rechtlichen Angelegenheiten nicht (mehr) allein bewältigt werden können. Nur in einzelnen konkreten Aufgabenkreisen vertritt der Betreuer dann die betroffene Person außergerichtlich und gerichtlich.

Die Einrichtung einer Betreuung wird beim Amtsgericht am Wohnort der betroffenen Person formlos beantragt. Dies kann nur der betroffene Mensch selbst tun. Ein Angehöriger oder ein Pflegedienst kann eine Betreuung beim Gericht nur anregen, eine Ermittlung und umfassende Prüfung, ob eine Betreuung wirklich notwendig ist, erfolgt dann von Amts wegen.

Der betroffenen Person stehen vor der Betreuungseinrichtung verschiedene Rechte zur Seite. Neben der generellen Pflicht des Gerichts, den betroffenen Menschen über eine Betreuungsanregung zu informieren, besteht ein persönliches Anhörungsrecht des Betroffenen, das Recht eine nahestehende Person anzuhören sowie das Recht der Beteiligung der Betreuungsstelle. Die Entscheidung des Gerichts (Beschluss) schließlich kann mit dem Rechtsmittel der Beschwerde angegriffen werden.

Alternativen zur Betreuung: Um eine Betreuung von Beginn an zu vermeiden oder aber auf das Verfahren frühzeitig Einfluss zu nehmen, gibt es die Vorsorgevollmacht. So kann bereits frühzeitig ein zukünftiger Stellvertreter bestimmt werden. Diese Vollmacht geht einer Betreuung zwingend vor, das heißt eine Betreuung darf nicht eingerichtet werden, wenn die anstehenden Aufgaben von der bevollmächtigten Person bewältigt werden können. Der Vorteil besteht hierbei in der konkreten Auswahl einer Person des eigenen Vertrauens. Obwohl keine zwingenden Formvorschriften für eine Vorsorgevollmacht bestehen, sollte die Vollmacht stets schriftlich und klar strukturiert verfasst werden. Auch eine Beglaubigung, die seit dem 01.07.2005 kostengünstig bei den Betreuungsstellen erfolgen kann, ist empfehlenswert. Die Vorsorgevollmacht sollte mindestens alle zwei Jahre erneut unterschrieben werden, um zu dokumentieren, dass der Inhalt noch immer dem Willen des Vollmachtgebers entspricht.

Mit einer **Vorsorgevollmacht** sinnvoll kombinieren lassen sich eine **Betreuungsverfügung** und eine **Patientenverfügung**. Mit diesen Verfügungen kann bereits heute Vorsorge dafür getroffen werden, dass für den Fall, dass der eigene Wille einmal nicht mehr geäußert werden kann, dann der dokumentierte Wille beachtet wird. Dies ist besonders bei Fragen der künstlichen Ernährung oder der palliativen Medizin ratsam. Eine Patientenverfügung ist im übrigen für Ärzte und Pflegekräfte verpflichtend.

Herr Rietz ist Rechtsanwalt in Hamburg Bramfeld und hält Vorträge zum Thema **Vorsorgevollmacht** in Alten- und Pflegeheimen.

MARCUS P. RIETZ
RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Betreuungsrecht
Vorsorgerecht
Sozialrecht

Interessenschwerpunkte:

Erbrecht
Mietrecht

Bramfelder Chaussee 251
(Am Bramfelder Dorfplatz)

22177 Hamburg

Tel.: 244 27 322

Unser Preisausschreiben

Wie gut kennen Sie Bramfeld?

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
heute geht das Preisausschreiben der **BRAMFELDER RUNDSCHAU**
in die nächste Runde.

Wir möchten sehen, wie gut Sie Ihr Bramfeld kennen.

Die richtige Antwort aus dem Juni-Rätsel war "Bramfelder Chaussee / Ecke Dorfplatz" oder "Bramfelder Chaussee - Postgebäude"

Je einen Jumbo-Schirm, gestiftet von der Dorf-Apotheke, haben gewonnen: Fam. Zeitz, Saseler Kamp, Martin Lindemann, Mützendorsted, Christel Kaiser, Glindwiese und Rainer Bolick, Karlshöhe.
Herzlichen Glückwunsch.

Jetzt das Juni-Rätsel:

Geraten werden soll heute:

Um welches Gebäude handelt es sich?



Zu gewinnen gibt es im August:

1 Waren-Gutschein über 40 Euro der Firma KARSTADT.



Wenn Sie die Lösung wissen, schicken sie uns die Lösung bis zum **20. August 2005** auf einer Postkarte (Poststempel) an den **Studio-Verlag, Sievekingsallee 96, 20535 Hamburg** oder als e-mail an info@studio-verlag.de (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Sanitärtechnik Dreßler als 1a-Fachhandwerker ausgezeichnet

In einer bundesweiten Aktion wurden jetzt wieder Fachhandwerker von Europas größtem Branchen-Informationsdienst "markt intern" ausgezeichnet.

Eine umfangreicher Leistungskatalog mußte von den Fachhandwerkern hierfür erfüllt werden. Für die Auszeichnung waren ausschlaggebend, dass der Fachhandwerkerbetrieb:

Inhaber geführt und Meisterbetrieb seit 1984 ist, Lehrlinge ausgebildet werden, ausgebildetes, freundliches Fachpersonal vorhanden ist, faire Preise anbietet, eine Homepage besitzt, Kundendienst und 24-Stunden-Notdienst hat, Finanzierungsmöglichkeiten und bargeldlose Zahlung möglich sind sowie eine Fördermittel-Beratung erfolgt.

Außerdem waren folgende Kriterien ausschlaggebend:

Mindestens eine Spezialisierung wie z.B. Solar, Wellness, alternative Energien, ein umfangreiches Markensortiment, eine laufende Produktfortbildung und Marktinformation durch Fachzeitschriften, Messen usw., Durchführung von regelmäßigen Kundeninformationen oder Infotagen, Fachberatung im Haus und vor Ort, verbindliche Terminzusagen, Bäder aus einer Hand, 3D-Badplanung, Altbausanierung, Abfluß- und Kanalreinigung und eine gewerkeübergreifende Handwerker-Kooperation.

All diese Kriterien wurden von der Firma Dreßler hervorragend erfüllt, so dass dem Betrieb in diesem Jahr die Auszeichnung "1a-Fachhandwerker" verliehen wurde.

Auch die Redaktion der BRAMFELDER RUNDSCHAU gratuliert hierzu.

Internet: www.rm-reisen.de



R & M Reisen -
Ihr modernes
Reisebüro in Bramfeld!

Große Angebotsvielfalt, individuelle Beratung,
gezielte Preisvergleiche -
Reisen, wohin Sie wollen.
Genießen Sie unsere 15-jährige Erfahrung.

R & M Reisen GmbH • (040) 64 60 44-0
Bramfelder Chaussee 297 • 22177 Hamburg

**Rechtsanwälte
Scharf & Wolter**
Kompetenz • Service • Recht



GEKÜNDIGT?

Wir kämpfen für eine hohe Abfindung oder Weiterbeschäftigung!

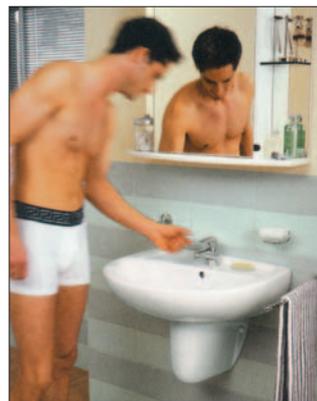
Es betreut Sie:

Fachanwalt für Arbeitsrecht Dr. Scharf

**Auch Samstag 9.00-13.00 geöffnet.
Mo.-Fr. 9.00-18.00**

Fuhlsbüttler Str. 118 • Tel.: 611 699 62
www.scharf-und-wolter.de

Dreßler



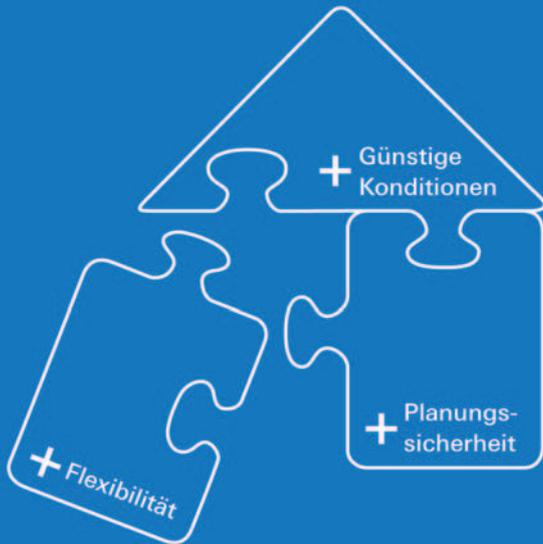
**Vielseitigkeit,
die überzeugt**

Wir bieten perfekte Lösungen für ein ganz persönliches Bad.

Schöne Keramik,
ansprechende Armaturen und gelungene Accessoires.

**SANITÄRTECHNIK
BÄDER • KÜCHEN
GAS- u. SOLARANLAGEN
BAUKLEMPNEREI**

**Steilshooper Str. 311 • 20309 Hamburg
Tel. 6 41 40 23**



4 eigene Wände nominal ab 3,70 %* p.a.

Mit der db BaufinanzierungPlus im Mix 50:50

- Nominalzins ab 3,70 %* p.a.
- anfänglich effektiv 4,08 %* p.a.
- Kombination aus festem Zins und variablem Zins mit Zinsbegrenzung
- Konditionen jeweils für 10 Jahre
- Sondertilgungen im variablen Teil möglich

Wir informieren Sie gerne in einem unserer Investment & FinanzCenter in Ihrer Nähe.

* freibleibend

Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



HARTFELDER

Spiel + Hobby Haus

Bramfelder Ch. 251 • 22177 Hamburg

Tel. 040 / 641 22 92

Jetzt Sommerschnitt vornehmen!

- **Gartenpflege**
- **Neu- u. Umgestaltung**



Rufen Sie mich an!

Tel. 040 - 64 53 10 17 - Mobil 0172 40 50 551
Jürgen Weik • BJW GmbH • Bramfeld

Meisterhaft

auto
reparatur **Einfach
Meisterhaft!**

...professioneller Service zu günstigen Preisen!

- Auspuff-Service
- Fahrwerks-Service
- Bremsen-Service
- Elektrik-Service
- Elektronik-Service
- Kupplungs-Service
- Ölwechsel-Service
- Inspektion + HU/AU
- Unfallschäden + Lackierarbeiten

ASB - Auto Service Bramfeld
Bramfelder Dorfplatz 18 • 22179 Hamburg-Bramfeld
Tel. 040 / 41 11 33 41 • Fax 040 / 41 11 33 40

DIREKT an der
Auffahrt zum
Karstadt-Park-
deck



Faire Preise...

...auch für Ihre großen und kleinen Lackschäden!

(Mit uns können sie reden)

Lackiererei seit 1963 im
Haus Jahnke!



JAHNKE

Bramfelder Dorfplatz 8 - 22179 Hamburg
Telefon (040) 64 80 00-0